

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 37 (1921)

Heft: 5

Rubrik: Verkehrswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesuch der Plan zur Einsicht zugestellt wurde, ist einerseits zur Verschönerung des Gebietes, andererseits zur Verringerung übermäßiger Baublocktiefen im Wilstein die Anlage einer Promenade mit Anpflanzung zweier Baumreihen vorgesehen. Die Straßenprofile sind noch in die Details zu prüfen, und es soll nachher dieser Bebauungsplan nochmals öffentlich aufgelegt werden.

Zur Anlage des Festplatzes und Gestaltung des dortigen Quartierplanes ist in den Reutenen eine Festplatzstraße parallel zur Riegerholzstraße vorgesehen. Bei der öffentlichen Auflage des Plans hat ein Anstößer gegen diese projektierte Straße Einsprache erhoben und deren Verlegung mehr nach Osten gewünscht. Dem Gesuch ist seitens des Regierungsrates, dem die Einsprache auf dem Beschwerdevege zum Entschied vorlag, teilweise entsprochen worden.

Volkswirtschaft.

Arbeitslosenversicherung. Im Parlamentsgebäude tagte eine Expertenkonferenz zur Vorberatung des Vorwurfes zu einem Bundesgesetz betreffend Subventionierung der Arbeitslosenkassen. Dieselbe sprach sich einmütig für das dem Entwurf zugrunde liegende System aus, nach welchem, gleich wie auf dem Gebiete des Krankenversicherungswesens, die bestehenden Kassen unter bestimmten Bedingungen vom Bunde subventioniert werden sollen. Der endgültige Entwurf dürfte bereits in nächster Zeit vom Volkswirtschaftsdepartement dem Bundesrat und von diesem den eidgenössischen Räten vorgelegt werden.

Der Stand der Arbeitslosigkeit. Die Zahl der gänzlich Arbeitslosen betrug am 25. April 47,949

gegen 49,580 in der Vorwoche. Die Zahl der teilweise Arbeitslosen ist von 94,634 in der Vorwoche auf 95,374 gestiegen. Diese Zunahme fällt fast ganz der Textilindustrie zur Last, in der auch die Zahl der gänzlich Arbeitslosen um 500 zugenommen hat. Die Lage in der chemischen Industrie hat sich etwas gebessert. In der Maschinenindustrie hat die Zahl der gänzlich Arbeitslosen ab-, die der teilweise Arbeitslosen zugenommen, was besagen will, daß der Beschäftigungsgrad dieser Industrie ein etwas besserer geworden ist.

Das Total der ganz und teilweise Arbeitslosen hat sich leicht vermindert. Es ist von 144,214 auf 143,323 gesunken.

Verkehrswesen.

Einfuhrbeschränkungen. Gestützt auf den Bundesbeschluß vom 18. Februar 1921 betreffend die Beschränkung der Wareneinfuhr hat der Bundesrat auf Antrag der vorberatenden Kommission beschlossen, den Import folgender Warenklassen und Zolltarifnummern von der Einholung einer Bewilligung abhängig zu machen:

1. Gewisse Halbfabrikate der Eisenbranche. Zolltarifnummern: aus 714 Rundisen bis und mit 30 mm Dicke, 714, aus 718 Flach- und Quadratisen bis und mit 30 mm größte Breite, aus 721 Fassoneisen bis und mit 30 mm größte Breite, 722/724, aus 730 b Eisenblech von 1 bis weniger als 3 mm Dicke in den Normalformaten 1 auf 2 m und 1,25 auf 2,5 m.

2. Gewisse Eisenwaren. Zolltarifnummern: 709, 764/771, 774/776, 779, 783a, 784a, 787/788b, 789b, 790.

3. Waren aus edlen Metallen und vergoldete oder versilberte Waren. Zolltarifnummern 837, 873, 874a und aus 874b: Armbänder und Ketten.

4. Automobile. Zolltarifnummern 913b und 914b.

5. Klaviere. Zolltarifnummer 957.

Durch die Beschränkung der übermäßigen Valutaeinfuhr hofft man, die große Arbeitslosigkeit in den oben erwähnten Branchen zu mildern oder allermindestens ein weiteres Anwachsen derselben zu vermeiden. Der Preisabbau ist auf einzelnen Produkten schon verhältnismäßig weit vorgeschritten. Der Grundpreis für Stabeisen z. B. ist vom Höchstpreis von 80 Fr. per 100 kg bereits auf

GRAMBACH & CO.

vormals GRAMBACH & MÜLLER

SEEBACH
BEI ZÜRICH

TELEPHON:
HOTTINGEN 68.35

TELEGRAMMADRESSE:
GRAMBACH, SEEBACH.

Glas- & Spiegelmanufaktur
Spiegelbelege-Anstalt seit 1889
garantiert starker Silberbelag

Höchste Auszeichnungen:
Zürich Genf Bern
1894 1896 1914 31b

Spiegelglas, Fensterglas, Rohglas
Drahtglas, Kathedral-Diamantglas

Alle Sorten Baugläser

O. Meyer & Cie., Solothurn

Maschinenfabrik für

Francis-

Turbinen

Peltonturbine
Spiralturbine
Hochdruckturbinen

für elektr. Beleuchtungen.

Turbinen-Anlagen von uns in letzter Zeit ausgeführt:

Burrus Tabakfabrik Boncourt. Schwarz-Weberei Bellach. Schild frères Grenchen. Tuchfabrik Langendorf. Gerber Gerberei Langnau. Girard frères Grenchen. Elektra Ramiswil.

In folg. Sägen: Bohrer Laufen. Henzi Attisholz. Greder Münster. Burghoer Moos-Wikon. Gauch Bettwil. Burkart Matzendorf. Jermann Zwingen.

In folg. Mühlen: Schneider Bätterkinden. Gemeinde St-Blaise. Vallat Beurnevésin. Schwarb Eiken. Sallin Villaz St. Pierre. Häfelingen Diegten. Gerber Biglen.

33 Fr. herabgesetzt worden und wird in den nächsten Tagen eine weitere Reduktion erfahren. Die Fabrikpreise der in Betracht fallenden Produkte der Eisenwaren-Branche sind, der bisherigen rückläufigen Bewegung der Materialpreise entsprechend, reduziert und werden mit dem Erlass der Einführbeschränkung um weitere 15 bis 20 % zurückgehen. Auch in den übrigen Artikeln sind weitere Preisreduktionen im Gange.

Die Einführbeschränkungen treten am 3. Mai in Kraft. Gesuche um Einführbewilligungen sind bei der Sektion für Ein- und Ausfuhr, Bern, einzureichen.

Verbandswesen.

Die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Gewerbeverbandes vom 1. Mai in Olten unter dem Vorsitz von Nationalrat Dr. Tschumi (Bern) war von 110 Delegierten besucht. Nach einleitenden Referaten der Nationalräte Dr. Tschumi und Schirmer (St. Gallen) folgte eine ausgiebige und fruchtbare Diskussion über die künftige Gestaltung des Bundesgesetzes betreffend den Schutz der Gewerbebetriebe. Es wurde nach zwei Hauptgruppen unterschieden. Der Einbezug der ersten Gruppe, hauptsächlich die Handels- und Gewerbebetriebe betreffend, ist unbestritten. Die zweite Gruppe, die sich auf die Berufsverbände und ihre öffentlich-rechtliche Stellung bezieht, erfuhr in den Hauptpunkten eine Abklärung. Nach beiden Seiten hin sollen die Richtlinien für die Jahresversammlung vom 11. Juni in Chur festgelegt werden. Sodann fanden eine Anzahl verschiedener Postulate, die entweder von Sektionen oder Einzelmitgliedern eingereicht worden waren, Zustimmung Erledigung.

Ausstellungswesen.

Bezirksgewerbe-Ausstellung in Winterthur. Zur Wiederbelebung der einheimischen Produktion hat eine Delegiertenversammlung des Gewerbe-Verbandes von Winterthur und Umgebung die Organisation einer Bezirksgewerbeausstellung beschlossen, die in Verbindung mit der im Jahre 1922 stattfindenden kantonalen landwirtschaftlichen Ausstellung in Winterthur abzuhalten wäre.

Verschiedenes.

† **Schreinermeister Gottlieb Tschan von Merligen am Thunersee.** In Sigriswil wurde dieser Tage der allgemein beliebte Schreinermeister Tschan beerdigt. Von einem Naturforscher wird im „Oberl. Tagbl.“ darauf hingewiesen, daß der schlichte Merliger Handwerker, wie schon sein Vater, von Gelehrten aus allen Ländern aufgesucht wurde, um sich auf geologischen Exkursionen be-

UNION AKTIENGESELLSCHAFT BIEL
Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweißte Ketten
FABRIK IN METT

Ketten aller Art für industrielle Zwecke
Kalibrierte Kran- und Flaschenzugketten,
Kurzgliedrige Lastketten für Giesserei etc.
Spezial-Ketten für Elevatoren, Eisenbahn-Bindketten,
Notkupplungsketten, Schiffsketten, Gerüstketten, Pflugketten,
Gleitschulzketten für Automobile etc.
Grösste Leistungsfähigkeit - Eigene Prüfungsmachine - Ketten höchster Tragkraft.

AUFRÄGE NEHMEN ENTGEGEN:
VEREINIGTE DRAHTWERKE A.-G., BIEL
A.-G. DER VON MOOSSEN EISENWERKE, LUZERN
M. HESS & CIE, PILGERSTEG-RÜTI (ZÜRICH)

gleiten und sich von ihm die klassischen Fundstellen vom Schangnau bis weit ins Ganteristgebiet hinein, von der Faulhornguppe bis ins Mittelland hinab, zeigen zu lassen. Die geologische Erforschung des Thunerseegebietes verdankt der Familie Tschan reiche Förderung durch das Sammeln von Fossilien. Statt auf Bergwanderungen, ging Gottlieb Tschan aus aufsuchen und Ausbeuten von Fossilfundstellen, und wenn er auch an schweizerische und ausländische Museen und Private verkaufte, war doch die Liebe zur Natur, die Freude des Suchens und Findens die Triebfeder zu dieser außergewöhnlichen Arbeit.

† **Malermeister Paul Häusmann in Stein a. Rh.** ist am 18. April nach kurzer schwerer Krankheit in seinem 32. Altersjahr gestorben.

† **Hafnermeister Emil Häusermann in Suhr (Aarg.)** starb am 19. April nach langer Krankheit im 54. Altersjahr.

† **Zimmermeister Michael Stauber-Bürgermeister in St. Gallen** starb am 18. April im 68. Lebensjahr.

† **Dachdeckermeister Rudolf Götz-Kronenberg in Luzern** starb am 19. April im Alter von 78 Jahren.

† **Baumeister Gottfried Zimmermann-Zehnder in Birkenstorf (Aargau)** starb am 29. April im Alter von 63 Jahren.

Die Krise im Töpfergewerbe. Für das Töpfergewerbe gestaltet sich die Geschäftskrise schon seit mehreren Monaten ganz besonders empfindlich. Die traditionellen Töpfereizentren, Heimberg-Steffisburg, sowie

Johann Graber, Eisenkonstruktionswerkstätte, Winterthur, Wülflingerstr.

Telephon-Nummer 506.

Spezialfabrik eiserner Formen für die Zementwaren-Industrie

Patentierte Zementrohrformen-Verschlüsse.

Spezialmaschinen für Mauersteine, Hohlblöcke usw.

Eisen-Konstruktionen jeder Art.

Spezialartikel: Formen für alle Betriebe.